

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BA-KGM/054(VI)/19			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss Kommunales Gebäudemanagement	Dienstag, 07.05.2019	Altes Rathaus, Hasselbachsaal	16:00Uhr	16:30Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 09.04.2019
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 EW-Bau zur Umsetzung des veränderten Raumnutzungskonzeptes in der Feuerwache Nord, Peter-Paul-Str. 12, 39106 Magdeburg DS0053/19
- 6 Anträge
- 6.1 Schwimmhalle Große Diesdorfer Straße
BE: Fraktion CDU/FDP/BfM A0041/19
- 6.1.1 Schwimmhalle Große Diesdorfer Straße
BE: FB 40, Herr Matz S0135/19

- | | | |
|-------|--|----------|
| 6.2 | Sanierung der Schwimmhalle Diesdorf - Pannenserie und kein Ende?
BE: Fraktion DIE LINKE/future! | A0044/19 |
| 6.2.1 | Sanierung der Schwimmhalle Diesdorf - Pannenserie und kein Ende?
BE: FB 40, Herr Matz | S0172/19 |
| 7 | Verschiedenes | |

Anwesend:

Vorsitzender

Dr. Lutz Trümper

Mitglieder des Gremiums

Bernd Heynemann
Jens Hitzeroth
Birgit Steinmetz
Monika Zimmer
Alfred Westphal
Frank Theile

Beschäftigtenvertreter

Michaela Obenauff
Peter Wieland

Geschäftsführung

Sonja Röder

Verwaltung

Heinz Ulrich

Gäste

Helge Langenhan (zeitweise)
Amtsleiter 37

Stefan Matz (zeitweise)
FB 40

SR Oliver Müller (zeitweise)
Fraktion DIE LINKE/future!

Mitglieder des Gremiums

Reinhard Stern abwesend

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Betriebsausschusses, Herr Dr. Trümper, eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß einberufen wurde. Es sind 8 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Abstimmung: 8 Stimmen - Ja
0 Stimmen - Nein
0 Stimmen - Enthaltung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 09.04.2019

Abstimmung: 8 Stimmen - Ja
0 Stimmen - Nein
0 Stimmen - Enthaltung

Der öffentliche Teil der Niederschrift wird genehmigt.

Stadträtin Steinmetz nimmt ab ca. 16:04 Uhr an der Sitzung teil. Somit sind jetzt 9 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.

4. Einwohnerfragestunde

Zu o.g. Fragestunde ist kein Einwohner anwesend.

5. Beschlussvorlagen

**5.1. EW-Bau zur Umsetzung des veränderten Raumnutzungskonzeptes in der Feuerwache Nord, Peter-Paul-Str. 12, 39106 Magdeburg
Vorlage: DS0053/19**

Herr Ulrich legt dar, dass diese Drucksache in der letzten Betriebsausschuss-Sitzung eingebracht wurde. Im Ergebnis wurde die DS vertagt und zur Beantwortung von Fachfragen wurde der Amtsleiter 37, Herr Helge Langenhan, zur heutigen Sitzung eingeladen.

Herr Langenhan macht nachfolgende Ausführungen:

Die verfügbaren Flächen beruhen auf dem Personalbestand der Inbetriebnahme im Jahr 2009. Seit der Errichtung der FW Nord sind die Anforderungen erheblich gestiegen. Es wurden 31 neue Stellen geschaffen. Daher sind die räumlichen und organisatorischen Voraussetzungen zu schaffen, die sich aus der EU-Arbeitszeitrichtlinie ergeben. Unter Anderem ist vorgesehen, 8 weitere Büroarbeitsplätze, einen zusätzlichen Sanitär- und Umkleidebereich zu schaffen sowie die Umgestaltung der Mehrbetruheräume zu 30 Einzelruheräumen mit funktionsgebundenen Betten vorzunehmen. Ziel ist, hierdurch auch die Ausrückzeiten zu verkürzen.

Auf die Frage von Stadtrat Westphal, ob die FW Nord die Hauptfeuerwache ist, antwortet Herr Langenhan, dass in der FW Süd ein Drittel der Kameraden der Berufsfeuerwehr der LH Magdeburg stationiert ist, der FW Nord sind zwei Drittel der Kameraden zugeordnet.

Stadtrat Müller führt aus, dass er der Drucksache gern zustimme. Er möchte wissen, ob die Kostenträger hier mit beteiligt sind und ob die Rettungsleitstelle hier mit verankert ist.

Herr Langenhan informiert, dass sich die Rettungswache im Gebäude der Brandenburger Straße befindet. Hier herrschen gute Arbeitsbedingungen und der Standard wird eingehalten. Die Feuerwache Nord besitzt keine Rettungswache.

Der Vorsitzende, Herr Dr. Trümper, ergänzt, wo sich die Leitstelle befindet, ist nicht relevant.

Die Mitglieder des Betriebsausschusses KGM empfehlen dem Stadtrat mit 9 : 0 : 0 Stimmen die Beschlussfassung.

6. Anträge

6.1. Schwimmhalle Große Diesdorfer Straße Vorlage: A0041/19

Von den Mitgliedern des Betriebsausschusses KGM wird der Antrag A0041/19 dem Stadtrat mit 9 : 0 : 0 Stimmen zur Beschlussfassung empfohlen.

6.1.1. Schwimmhalle Große Diesdorfer Straße Vorlage: S0135/19

Herr Matz (FB 40) gibt nachfolgende Erläuterungen zur Stellungnahme der Verwaltung:

Die Steuerungstechnik der Wasseraufbereitungsanlage wird vollständig erneuert und der Wartungsvertrag mit der jetzigen Wartungsfirma gekündigt. Die Steuerungstechnik soll in der Sommerschließzeit ausgetauscht werden.

Die Anzeigetafel wurde 2016 repariert und ist voll funktionstüchtig.

Nach der Sanierung des Hallendaches 2015 wurden an der Ostwand leichte Feuchteschäden festgestellt. Aufgrund des wiederkehrenden Feuchteanfalls wurden 2017 und 2018 diverse Untersuchungen am Dach durchgeführt, welche von einem Gutachter begleitet wurden. Der Vorgang ist noch nicht abgeschlossen. Vom Bauphysiker werden in Zusammenarbeit mit dem Gutachter die Ermittlung der Schadensursache und Vorschläge zur Beseitigung dieser erwartet. Das Dach war nie Ursache der Schließung.

Es wird eingeschätzt, dass ein Konzept zur umfassenden Instandhaltung und Sanierung der Schwimmhalle in der Großen Diesdorfer Straße nicht notwendig ist.

Der Vorsitzende, Herr Dr. Trümper, führt abschließend aus, dass dem Antrag von der Fraktion CDU/FDP/BfM mit diesen Spezifizierungen zugestimmt werden kann.

Von den Mitgliedern des Betriebsausschusses KGM wird die Stellungnahme S0135/19 zur Kenntnis genommen.

**6.2. Sanierung der Schwimmhalle Diesdorf - Pannenserie und kein Ende?
Vorlage: A0044/19**

Von den Mitgliedern des Betriebsausschusses KGM wird der Antrag A0044/19 mit 9 : 0 : 0 Stimmen dem Stadtrat zur Beschlussfassung empfohlen.

**6.2.1. Sanierung der Schwimmhalle Diesdorf - Pannenserie und kein Ende?
Vorlage: S0172/19**

Stadtrat Müller begrüßt, dass die Stellungnahme zum Antrag vorliegt. Informationen hierzu gab es auch schon bei einem Vor-Ort-Termin mit Frau Richter (Fachbereichsleiterin 40). Er wirft nachfolgende Fragen auf:

- Was wird eingebaut (Steuerungstechnik)?
- Welche Kosten sind mit dieser Pannenserie entstanden?
- Wurde der Behindertenbeauftragte zu dieser Thematik konsultiert?

Herr Matz legt Nachfolgendes dar:

Auf Grund der fehlenden fachlichen Kompetenz bei der Störbeseitigung und dem Vertrauensverlust wird die Steuerungstechnik der Wasseraufbereitungsanlage vollständig erneuert und der Wartungsvertrag mit der jetzigen Wartungsfirma gekündigt. Die Steuerungstechnik wird voraussichtlich in der Sommerschließzeit der Schwimmhalle ausgetauscht.

Die Dachsanierung 2015 führte nicht zur Schließung der Schwimmhalle. Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass auf Grund der Insolvenz des Dachdeckers das Planungsbüro gesamtschuldnerisch in Haftung genommen wurde. Die Haftpflichtversicherung des Planungsbüros kam für den entstandenen Schaden vollständig auf. Die weiter entstandenen Kosten für Reparaturen, Instandhaltungsarbeiten und dergleichen sind in der Stellungnahme enthalten.

Es wurde die Unterbringung von medizinisch verordneten Assistenzhunden angesprochen. Die Haus- und Badeordnung für die kommunalen Bäder der LHM beinhaltet ein Verbot von Tieren in Schwimmhallen.

Schwerbehinderte Menschen haben die Möglichkeit, kostenfrei eine Begleitperson mit in das Bad zu nehmen. Dies wird bereits von mehreren Gästen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen genutzt. Aus Sicht der Verwaltung ist eine Unterbringung von Hunden nicht möglich und notwendig. Der Behindertenbeauftragte wurde zur Thematik befragt. Er begrüßt die Version mit der kostenfreien Nutzung der Halle durch eine Begleitperson.

Stadtrat Theile merkt an, dass die Sachverhalte (Probleme) zur Schwimmhalle Diesdorf immer zeitnah im Betriebsausschuss KGM behandelt wurden. Der vorliegende Antrag ist für ihn damit erledigt.

Die Thematik „Einsatz von medizinisch verordneten Assistenzhunden“ wird von Stadträtin Zimmer nicht befürwortet. Die Schwimmhallen verfügen auch über keine Räumlichkeiten, wo die Tiere untergebracht werden können.

Von den Mitgliedern des Betriebsausschusses KGM wird die Stellungnahme S0172/19 zur Kenntnis genommen.

7. Verschiedenes

Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Lutz Trümper
Vorsitzender

Sonja Röder
Schriftführerin